

SPD Ortsverein Mainhausen, Montag, 10. März 2025

Mitmachen, Mitgestalten, Mitbestimmen – Kinder- und Jugendarbeit in Mainhausen

Im letzten Sozialausschuss stellten die Mitarbeiter des Fachbereichs Jugend und Soziales ihre vielfältige Kinder- und Jugendarbeit vor. Die Gemeinde Mainhausen setzt verstärkt auf Kinder- und Jugendarbeit als Investition in die Zukunft. „Wir sind begeistert von dem vielfältigen Programm, das den Kindern und Jugendlichen in Mainhausen geboten wird“, sagt Sozialausschussmitglied und SPD-Fraktionsmitglied Benjamin Schlett-Salchow. „Von Kinder- und Jugendkino über mobile Freizeitangebote bis hin zu Ferienprogrammen – die Angebote der Gemeinde sind breit gefächert.“



„Das Kinderkino begeistert regelmäßig junge Zuschauer, während die Mobile Kinder- & Jugendarbeit vielseitige Aktivitäten an den Badeseen und Spielplätzen der Gemeinde ermöglicht. Auch sportliche Events wie School's Out oder kreative Programme wie die Movie Macher Mainhausen in den Herbstferien sind fester Bestandteil des Programms“, ergänzt SPD-Fraktionsmitglied Christiane Brzoska.

Ein zentraler Bestandteil der Kinder- und Jugendarbeit ist die aktive Einbindung der jeweiligen Zielgruppe in die Gestaltung der Angebote. So wurde das Beteiligungsprojekt "Spielplatzchecker" erfolgreich umgesetzt. Im dazugehörigen Ferienangebot besuchten die Kinder mehrere Kinderspielplätze im Umkreis und auch in Frankfurt und stellten in einer Abschlusspräsentation ihre Wünsche für einen Spielplatz vor. Bei der Planung des Spielplatzes im Mainfächer flossen die Ergebnisse der Präsentation ein, und die Kinder eröffneten gemeinsam mit Bürgermeister Simon im letzten Sommer den Spielplatz. „Die Kinder merken, dass ihre Wünsche und Bedürfnisse von uns Erwachsenen gehört werden und auch sie Einfluss auf die Gestaltung unserer Gemeinde haben“, hebt Christiane Brzoska hervor.



Auch das Grill & Chill Event dient als Plattform für den Austausch von Wünschen und Bedarfen von Jugendlichen. „Nachhaltige Strukturen und partizipative Konzepte werden in der Kinder- und Jugendarbeit vorbildlich gelebt“, betont SPD-Fraktionsgeschäftsführer Marco Schreiner.

Seit Anfang 2025 findet zudem wöchentlich der Jugendtreff "Meet & Speak" abwechselnd in beiden Ortsteilen statt. Sonderveranstaltungen wie die bereits ausgebuchte fünfwöchige Nähwerkstatt ab dem 5. März oder Selbstbehauptungskurse für Jungen und Mädchen bieten den Jugendlichen weitere Möglichkeiten zur kreativen und persönlichen Entwicklung. Auch sportliche und gemeinschaftliche Ausflüge, wie das Eislaufen am 15. Februar 2025 in der Eissporthalle Frankfurt für Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 15 Jahren, sind Teil des abwechslungsreichen Programms. „Und das alles kostenlos oder zum Selbstkostenpreis und somit für alle bezahlbar. Dabei bekommen die Kinder und Jugendlichen die Gelegenheit, sich selbst auszuprobieren und einzubringen“, freut sich Sozialausschussvorsitzende und SPD-Fraktionsvorsitzende Felicitas Mohler-Kaczor.

„Besonders beeindruckt hat uns die Präsentation der jährlich stattfindenden Zirkuswoche in den Sommerferien“, betonen die drei SPD-Ausschussmitglieder. „Sechs Tage lang tauchen die Kinder und Jugendlichen in die Welt der Artistik ein, erlernen Kunststücke und gestalten eine eigene Show. Die abschließende Aufführung lockte im letzten Jahr an zwei Tagen 800 Zuschauer an. Ergänzend dazu bietet der Zirkustreff des Fördervereins Zirkus Erste Sahne e.V. Kindern und Jugendlichen bis 16 Jahren alle zwei Wochen samstags die Gelegenheit, Zirkusluft zu schnuppern. Geschulte Teamer begleiten die jungen Artisten.“ Dieses gemeinschaftliche Projekt zwischen Verwaltung und dem Förderverein „Erste Sahne“ ist einzigartig in der Umgebung.

Zur besseren Erreichbarkeit setzt die Verwaltung verstärkt auf digitale Kommunikationskanäle. „Bereits seit 2023 sind alle Angebote übersichtlich auf der Webseite (<https://kiju-mainhausen.de/>) zu finden und können dort auch direkt gebucht werden. Neben einer eigenen Internetpräsenz ist die Gemeinde zudem auf Social-Media-Kanälen wie Instagram, Facebook und neuerdings auch mit einem eigenen WhatsApp-Channel vertreten, um Eltern und Jugendliche direkt zu erreichen“, erklärt SPD-Fraktionsvorsitzende Felicitas Mohler-Kaczor. „Ich kann alle Kinder und Jugendlichen sowie die Eltern nur ermutigen, sich über die Angebote zu informieren und diese aktiv zu nutzen.“

www.spd-mainhausen.de

SPD Mainhausen, V.i.S.d.P. Gisela Schobbe, Schillerstraße 68, 63533 Mainhausen